



کنگره رهایی ایران

Iran liberation congress

Bundeskanzleramt
Bundeskanzler
Olaf Scholz
Willy-Brandt-Straße 1
10557 Berlin

Berlin, 7. Februar 2022

Sehr geehrter Herr Olaf Scholz,

die Islamische Republik, mit welcher Sie in Wien verhandeln, ist seit ihrer Gründung vor 43 Jahren ein fundamentalistisches Regime. Das Fundament der Ideologie setzt sich zusammen aus Terror, Geiselnahmen, Sabotage und Erpressung der freien Welt.

Das islamische Regime ist verantwortlich für hunderte von Terroranschlägen auf der ganzen Welt sowie für Tötungen, Bombenanschläge und Fatwas, die zum Mord an unschuldigen Bürger: innen aufrufen und vor den Grenzen der freien Welt keinen Halt machen.

Die Islamische Republik ist ein menschenverachtendes und frauenfeindliches Regime, welches an mittelalterlichen Scharia-Gesetzen festhält – trotz jahrzehntelanger Dialogbemühungen und UN-Resolutionen der internationalen Gemeinschaft. Die Scharia-Gesetze erlauben unter anderem die Steinigung, Qisas, Amputationen und Auspeitschungen. Es führt großangelegte Hinrichtungen und Inhaftierungen aus mit dem Ziel, die Bevölkerung und die politischen Gegner zu unterdrücken, zum Schweigen zu bringen und auszulöschen.

Die Islamische Republik ist ein antisemitisches Regime, welches hunderte von Unschuldigen vom Libanon bis Argentinien nur wegen ihres jüdischen Glaubens getötet hat. Das Ziel des Regimes ist, sich zum Komplizen an der Seite von Baschar al-Assad als Mörder von Millionen von Syrern zu etablieren, um den Staat Israel auszulöschen.

In den vergangenen 43 Jahren führte der Westen, insbesondere Europa, eine Politik der Beschwichtigung. Der Westen hat unzählige Zahlungen geleistet, in der Hoffnung, dieses brutale Regime zu ändern. Diese politische Vorgehensweise hat zu keinerlei Veränderungen der islamischen Republik geführt. Terroristische Aktivitäten und nukleare und militärische Ambitionen des Regimes entgegen den westlichen Interessen nehmen zu. Die Fakten sprechen für sich: Auf internationaler Bühne ist eine zunehmende Unverschämtheit des Iran und eine härtere Brutalität gegenüber der eigenen Bevölkerung klar zu beobachten.



کنگره رهایی ایران

Iran liberation congress

Fast zwei Jahrzehnte kontraproduktiver Verhandlungen und fehlerhafter Abkommen wie das JCPOA gaben der Islamischen Republik die Chance, Zeit zu gewinnen. Indem die internationale Gemeinschaft getäuscht wird, wurden die Nuklear- und ballistischen Raketenprogramme sukzessive vorangetrieben. Zum jetzigen Zeitpunkt ist deren Entwicklung unumkehrbar.

Jetzt ist es an der Zeit, die gescheiterte und katastrophale Politik der beschwichtigenden Verhandlungen mit der Islamischen Republik zu beenden. Es ist an der Zeit, eine andere Politik zu wählen: maximale Unterstützung für das iranische Volk. Es ist an der Zeit, eine mehr als vier Jahrzehnte mittelalterliche Herrschaft zu beenden und diese mittels eines säkularen demokratischen Systems zu ersetzen, welches den nationalen Interessen des Iran, einer friedlichen Koexistenz und Kooperation mit den Nachbarn und mit der Welt dient. Es ist an der Zeit, Stabilität und Frieden im Iran zu etablieren. Dieses politische Umdenken ist der einzige Weg, um den terroristischen Staat von der Entwicklung einer Atombombe abzubringen und um somit eine Katastrophe in der gesamten Region zu vereiteln.

Mit diesen Zielen fest im Blick fordern wir Sie auf, die derzeitigen Verhandlungen zur Wiederbelebung des lückenhaften JCPOA Abkommens mit der Islamischen Republik zu beenden, und in einen seriösen Dialog auf Augenhöhe mit der demokratischen Opposition des Iran einzutreten. Es ist an der Zeit, einen freien und säkularen Iran zu erschaffen.

Das iranische Volk zieht es vor, sein Vermögen von ausländischen Banken einfrieren zu lassen, anstatt der Gefahr einer Enteignung durch die islamische Republik ausgesetzt zu sein, um kriminelle Führungskräfte des Iran und der Verbündeten zu finanzieren. Das freigegebene Geld nach der Unterzeichnung des JCPOA Abkommens wurde für andauernde Repressionen, für Terror und Kriegsführung außerhalb des Iran eingesetzt, anstatt das Leben der Iraner zu verbessern.

Je mehr die Islamische Republik an Volkslegitimität verliert, desto mehr stützt sich das Regime auf seine repressiven Agenten, seine Söldner und terroristischen Führungskräfte, um die Macht rigoros und rücksichtslos aufrechtzuerhalten. Wir fordern Sie auf, die Kosten der Unterdrückung des iranischen Volkes zu erhöhen, indem Sie umfassende, wirksame und intelligente Sanktionen gegen das Regime verhängen.

Der nationale Aufstand der Iraner für Freiheit und Demokratie wird immer dynamischer und vielseitiger - trotz eines blutigen Preises, den die Menschen in den letzten Jahren vor allem bei landesweiten Protesten im Januar 2018 und im November 2019 zahlen mussten. Nichtsdestoweniger benötigt diese



کنگره رهایی ایران

Iran liberation congress

mutige und facettenreiche Demokratiebewegung mehr Unterstützung von den Nationen der Europäischen Union. Vaclav Havel sagte: Die Freiheit kann ohne Solidarität nicht existieren.

Früher oder später wird die Islamische Republik von tapferen und mutigen iranischen Menschen gestürzt. Das iranische Volk wird sich am Tag nach seiner Befreiung daran erinnern, wer ihm dabei zur Seite stand.

Mit freundlichen Grüßen,

Constitutional Party of Iran (Liberal Democrat)

Farashgard (Iran Revival)

Institute for Voices of Liberty (iVOL)

Iran Change

Iran Liberation Congress

Iranian Liberal Graduates

Iranian Secular Democracy Movement

Iranian Secular Democratic Party

Pan-Iranist Party (Abroad)

Society of Social Democracy for Iran

The New Iran (Nahad Mardomi)

Kopie (an):

Sehr geehrter Herr Emmanuel Macron, Der französische Präsident

Sehr geehrter Herr Boris Johnson, Der britische Premierminister